

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Medienmitteilung
Medienmitteilung
Medienmitteilung

Basel, 17. Mai 2023

1. Liste

- Drei Plattformen
- Produktionskostenförderung

2. Liste Art Fair Basel 2023

- Aussteller*innen 2023
- Themen 2023
- Nachhaltigkeit
- «Whistlers», eine von Sarah Johanna Theurer kuratierte Ausstellung
- Special Guests:
 - Helvetia Kunstpreis
 - I Never Read, Library
 - HEK Haus der Elektronischen Künste
- Friends of Liste
- Standort und Messegestaltung

3. Liste Showtime Online

- Aussteller*innen

4. Liste Expedition Online

- Liste Expedition x Topical Cream

5. Anhänge

- Aussteller*innen und Künstler*innen Liste Art Fair Basel 2023
- Hallenplan Liste Art Fair Basel 2023

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

1. Liste

Liste lädt seit 28 Jahren herausragende Galerien der jüngeren Generation ein, die neuesten Entwicklungen in der zeitgenössischen Kunst zu zeigen. Auf drei Plattformen werden ausgewählte künstlerische Positionen vorgestellt:

Liste Art Fair Basel, 12. – 18. Juni 2023

Liste Showtime Online, 12. – 25. Juni 2023

Liste Expedition Online, permanent

Die Basler Kunstmesse Liste Art Fair Basel gilt seit ihrer Gründung als einer der wichtigsten Entdeckerorte für junge internationale Kunst. Die von primär jungen Galerien präsentierten aktuellen Stimmen im internationalen Kunstdiskurs reflektieren nicht nur unsere Gegenwart, sondern stellen diese mit her. Um den Galerien und ihren Künstler*innen neben der physischen Kunstmesse in Basel den bestmöglichen Auftritt zu garantieren, hat die Liste zwei digitale Formate entwickelt: Liste Showtime, die digitale Messeausgabe, welche zum vierten Mal stattfindet sowie Liste Expedition, ein digitales Rechercheforum und Künstler*innen-Index, das seit Dezember 2021 permanent verfügbar ist und jährlich weiterwächst.

Produktionskostenförderung von der Stiftung Liste Basel

Die Stiftung Liste Basel unterstützt Galerien mit geringen finanziellen Ressourcen mit einer Produktionskostenförderung. Dieses Jahr ermöglicht die Stiftung Künstler*innen von 30 Galerien neue Werke für die Messe zu produzieren.

Dieses für eine Kunstmesse einzigartige Fördermodell schafft bestmögliche Voraussetzungen für einen Auftritt auf der Liste Art Fair Basel. Die Aussteller*innen haben die Möglichkeit sich für die Förderung zu bewerben. Die Auswahl der geförderten Galerien wird von der Stiftung Liste Basel getroffen.

2. Liste Art Fair Basel 2023

Liste Art Fair Basel, die international führende Entdeckermesse für zeitgenössische Kunst, findet vom 12. – 18. Juni 2023 in der Halle 1.1 der Messe Basel statt.

- 88 Galerien aus 35 Ländern zeigen über 100 Künstler*innen
- 20 Galerien sind erstmals für die Liste Art Fair Basel ausgewählt worden
- Messe-Standort bleibt für die nächsten Jahre die Halle 1.1 der Messe Basel
- Die kreisförmige Messearchitektur vom belgischen Architekturbüro OFFICE Kersten Geers David Van Severen i.Z.m. Richard Venlet wird dieses Jahr mit einer nachhaltigen Signaletik i.Z.m. FONDAZIONE Europa erweitert
- «Whistlers», eine von Sarah Johanna Theurer kuratierte Ausstellung zum Thema

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Nachhaltigkeit, wird in den Zwischenräumen der Messe zu sehen sein
– Liste hat die «Active Membership» der Gallery Climate Coalition GCC erhalten

Am Montag, 12. Juni eröffnet die Liste Art Fair Basel mit einer exklusiven Preview für Presse und VIP Gäste von 11 – 18 Uhr, begleitet von einem Willkommens-Apéro von 11 – 12 Uhr, grosszügig ausgerichtet vom Restaurant Manifattura. Die öffentliche Vernissage findet von 18 – 20 Uhr statt, gefolgt von einer gemeinsamen Opening Party mit Swiss Art Awards in der Kaserne Basel, die um 22 Uhr startet.

Aussteller*innen

Unter der Prämisse, junge internationale Kunst zu fördern, wählte das Liste Komitee 88 Galerien aus 35 Ländern aus.

20 Galerien werden zum ersten Mal auf der Liste Art Fair Basel und Liste Showtime ausstellen, unter anderem Blue Velvet Projects, Zürich; diez, Amsterdam; E.A. Shared Space, Tiflis; PHD Group, Hong Kong; Regards, Chicago; Schiefe Zähne, Berlin; Theta, New York und wanda, Warschau / Understructures, Kyiv.

Insgesamt werden 66 Solo- und 18 Gruppenpräsentationen zu sehen sein sowie zwei Gemeinschaftsstände. Die präsentierten Künstler*innen sind herausragende Vertreter*innen ihrer Generation und repräsentieren die neuesten Entwicklungen und Tendenzen in der Gegenwartskunst. Die vollständige Aussteller*innen- und Künstler*innenliste findet sich [hier](#).

Themen 2023

«Wir haben es auf der Liste Art Fair Basel 2023 mit einer scharf beobachtenden Generation von Künstler*innen zu tun, die immer öfters zeitbasierte Medien wie Video, Sound, Geruch und Performance einsetzt, um gesellschaftspolitische Statements zu setzen. Die Kunst wird wieder politischer», sagt Joanna Kamm, Direktorin der Liste.

Mein Blick, Dein Blick – Die Bedeutung der Blickposition

«In den letzten Jahren schienen die Künstler*innen von einem nach innen gerichteten Blick auszugehen, doch in diesem Jahr ist eine Umkehrung des Blicks nach aussen festzustellen», führt Joanna Kamm weiter aus. Mit immersiven Installationen, zeitbezogenen Medien, KI und computergenerierten Bildern sowie mit starken Positionen in Malerei und Fotografie zeigen Künstler*innen wie Merikokeb Berhanu (Addis Fine Art), Mickael Marman (Damien & The Love Guru), Simon S. Belleau (Parc Offsite, Eli Kerr), Roman Štětina (Polansky) oder Tant Yunshu Zhong (Tabula Rasa) auf, wie unterschiedlich die Welt gesehen wird, wenn sie aus verschiedenen Perspektiven, unter verschiedenen Bedingungen und an verschiedenen Orten erlebt wird.

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Die Perspektive des feministischen Blicks ist dabei auffällig oft der Ausgangspunkt. Tora Schultz (palace enterprise) deckt auf, dass Crash-Test Dummies für Autos immer männlich sind und entwickelt ein weibliches Pendant, während Amber Andrews (Ciaccia Levi) in ihrer Installation hinterfragt, wie sich ein weiblicher Blick auf den weiblichen Körper von einem männlichen unterscheidet. Andere lenken den Blick auf nicht anerkannte, weibliche Arbeit wie Sarah Margnetti (Margot Samel) oder auf die Darstellung von Weiblichkeit und Alter wie Josefina Labourt (Piedras) und lösen Symbole der Weiblichkeit aus der Verbindung zur Häuslichkeit und Handwerk, wie Mina Squalli-Houssaini (Lodos).

Der nachhaltige / kosmologische Blick bildet einen weiteren Schwerpunkt. Künstler*innen investieren in Sci-Fi Fiktionen, um der Zerstörung der Erde neue Ökosysteme gegenüberzustellen wie beispielsweise Guillaume Dénervaud (Bel Ami). Sasaoka Yuriko (PHD Group) wiederum lässt «Dämonen der Naturkatastrophen» Yogaübungen durchführen. Chaveli Sifre (Embajada) und Patricia Domínguez (The Ryder) ergründen Wege der Heilung durch spirituelle Erfahrung oder suchen wie Diana Sofia Lozano (Parallel Oaxaca) nach Überlebensstrategien durch Anpassung.

Video, Sound und KI im Kunstmarkt

Technologie- und zeitbasierte Kunst in Form von Film, Video und Sound ist seit langem auf Biennalen und institutionellen Ausstellungen stark vertreten, während sie auf dem Kunstmarkt unterrepräsentiert war. Dieses Jahr ist eine Veränderung bemerkbar. Mehr als 30 Galerien zeigen auf der Liste Art Fair Basel zeitbasierte Kunst, die ganz aktuell mit künstlicher Intelligenz erweitert wird. Auf sehr unterschiedliche Weise setzen die Künstler*innen diese Medien ein: Clarissa Baldassarri (Gian Marco Casini) wird den Geräuschpegel auf der Messe messen, das indonesische Kollektiv Tromarama (ROH) benutzt einen Algorithmus, um menschlichen Gesang durch einen Hashtag hervorzurufen, Angélique Aubrit & Ludovic Beillard (Valeria Cetraro) lassen am Stand lehrende Kostümfiguren im Film zum Leben erwecken oder Katz Tepper (Laurel Gitlen) nimmt das Konsumieren von Fernsehnachrichten zum Einmarsch in die Ukraine als Ausgangspunkt für eine vielschichtige Videocollage.

Galerien ausserhalb der Kunstmetropolen

Für Liste ist es ein besonderes Anliegen, Galerien ausserhalb der Kunstmetropolen eine Plattform und Sichtbarkeit zu geben. Oft sind es gerade diese Galerien, die experimenteller arbeiten können, da sie aufgrund der peripheren Lage meist niedrigere laufende Kosten haben. Dies bedeutet aber auch, dass diese für junge Künstler*innen essenziell wichtigen Galerien oft nicht auf den Reiserouten der internationalen Kunstwelt liegen. Auf der Liste Art Fair Basel bekommt man einen Einblick in die Arbeit von Galerien, die unter anderem in Kampala (Afriart), Lima (Crisis), North Little Rock (Good Weather), Livorno (Gian Marco Casini) oder Kyiv (The Naked Room) ansässig sind und die lokale Kunstszene stärken.

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Nachhaltigkeit

Als Active Member der Gallery Climate Coalition GCC ist es der Liste ein grosses Anliegen die Messe so nachhaltig wie möglich zu gestalten. Liste erkennt den dringenden Handlungsbedarf in Bezug auf die globale Klimakrise und sieht es als ihre Pflicht an, sich als internationale Kunstmesse ökologisch, sozial und ökonomisch so nachhaltig wie möglich zu positionieren. Wir arbeiten intensiv an der Verbesserung unseres ökologischen Fussabdrucks und in Zusammenarbeit mit unseren Galerien und Partnern entwickeln wir Strategien und Massnahmen für eine nachhaltigere Messe. In dem Bewusstsein, dass wir selbst noch viel zu lernen haben und es noch vielen weiteren Schritten bedarf, arbeiten wir daran unsere Ziele und Pläne transparent zu kommunizieren. Die Initiativen der Liste zur Nachhaltigkeit werden grosszügig von der Eckenstein-Geigy Stiftung unterstützt.

Das vollständige Environmental Responsibility Statement der Liste findet sich [hier](#). Informationen über eine klimafreundliche Anreise findet sich [hier](#).

Whistlers

Die von Sarah Johanna Theurer kuratierte Ausstellung «Whistlers» greift das Thema Nachhaltigkeit mit dem Fokus auf Resilienz auf. Es werden Arbeiten von Geocinema (Solveig Qu Suess & Asia Bazdyrieva), Holly Herndon & Mat Dryhurst, Invernomuto, Davi Pontes & Wallace Ferreira und Tomoko Sauvage gezeigt. Die Ausstellung wird von der Kulturstiftung Basel H. Geiger | KBH.G und Samsung unterstützt.

Kuratorisches Statement

Whistlers sind natürliche elektromagnetische Wellen mit sehr niedriger Frequenz, die von Menschen nicht wahrgenommen werden können. Die Ausstellung geht von diesem Phänomen aus und hinterfragt, was heute natürlich sein kann. Die Werke von Geocinema (Solveig Qu Suess & Asia Bazdyrieva), Holly Herndon & Mat Dryhurst, Invernomuto, Davi Pontes & Wallace Ferreira und Tomoko Sauvage, ausgestellt in den transitiven Zwischenräumen der Liste Art Fair Basel, fungieren als Whistlers: Sie lenken die Aufmerksamkeit auf kleine Veränderungen in unserer Umwelt. Mit Klang, Bewegung und verschiedenen Techniken der Bildgeneration fragen sie danach, wie das Infrastrukturelle, das Elementare und das Gemeinschaftliche durch Flexibilität und Fluidität neu bewertet werden kann.

Über die Kuratorin

Sarah Johanna Theurer ist Kuratorin mit Schwerpunkt auf zeitbasierten Kunstpraktiken und techno-sozialen Verflechtungen. Sie arbeitet als Kuratorin am Haus der Kunst München, wo sie neben Überblicksausstellungen auch zahlreiche Neuproduktionen, Live-Events und Symposien realisiert hat. Zuvor war sie bei der 9. Berlin Biennale und der transmediale Berlin tätig. Sie arbeitet gelegentlich als Dramaturgin, schreibt über akustische und bildende Kunst und veröffentlicht regelmäßig in Katalogen und Zeitschriften.

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Mehr Information über «Whistlers» findet sich hier.

Special Guests

Liste freut sich, die diesjährigen Special Guests – den Helvetia Kunstpreisträger 2022, I Never Read, Library und eine vom HEK kuratierte Gruppenausstellung – bekanntzugeben.

Helvetia Kunstpreis Preisträger 2022 Jonas Van Holanda

Helvetia Versicherungen ist zum 19. Mal mit dem Helvetia Kunstpreis an der Liste Art Fair Basel vertreten, mit dem junge Nachwuchskünstler*innen zu Beginn ihrer beruflichen Karriere gefördert werden.

Jonas Van Holanda (*1989), Preisträger 2022, schafft immersive Installationen, in denen er oftmals Videos und eigene Texte sowie skulpturale Objekte und Sound verbindet. Er setzt sich eingehend mit Themen wie Sprache, Ökologie oder Teilbereichen der Quantenphysik auseinander, die er mit intimen fiktionalen Texten aufarbeitet und in seinen ephemeren Werken gezielt umdeutet. In der Rauminstallation «Moving Towards Us» (2022), mit der er die Jury des Helvetia Kunstpreises 2022 überzeugt hat, enthüllt er Momente der Transformation, die in der eigenen Realität und Identität des Trans-Künstlers wurzeln. Das physikalische und philosophische Konzept der negativen Entropie untersuchend, erforscht er Körperlichkeit als eine sensorische und zeitliche Erfahrung.

I Never Read, Library

I Never Read, schafft einen Dialog zwischen Künstler*innen und ihrem Publikum und hebt die Bedeutung von Kunstbüchern als Kunstform hervor. Gemeinsam mit den Aussteller*innen und Künstler*innen der Liste Art Fair Basel stellt I Never Read, auf der Liste Art Fair Basel eine Bibliothek zusammen. Als kollaboratives Konzept und durch das Teilen von Büchern ist die Bibliothek für Aussteller*innen und Besucher*innen ein nachhaltiger und demokratischer Ort, an dem Inspiration und Wissen für alle frei zugänglich wird.

Die Kunstbuchmesse I Never Read, Art Book Fair Basel findet parallel zur Liste Art Fair Basel in der Kaserne Basel statt.

HEK zeigt Joana Moll, Entangled Others und Christof Nüssli

Das Haus der Elektronischen Künste (HEK) Basel ist ein Museum und widmet sich der digitalen Kultur sowie neuen Kunstformen des Informationszeitalters. In diesem Jahr präsentiert es Medienkunst der Künstler*innen Joana Moll, Entangled Others (Sofia Crespo und Feileacan McCormick) und Christof Nüssli, die ökologische Themen behandeln und unser Verhältnis zur Umwelt neu definieren.

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Entangled Others nutzt maschinelles Lernen, um neue Tier- und Pflanzenformen zu erschaffen. Mit der auf der Liste präsentierten Arbeit „Sediment Nodes“ erforscht das Kollektiv das mikroskopische Universum sedimenthaltiger Gewässer. Joana Molls Videoinstallation «Carbolytics» macht den ökologischen Fußabdruck der Energiekosten globaler Datenerfassung sichtbar. Christof Nüsslis Installation «Trees Etc.» thematisiert die Auswirkungen der globalen Erwärmung im Senegal und zeigt Rituale von Einheimischen auf, die sie für einen Umgang mit dieser Katastrophe entwickelt haben.

Mehr Information zu den Special Guests findet sich [hier](#).

Friends of Liste

Der Förderkreis Friends of Liste unterstützt 12 Galerien, die sich mit einer besonders engagierten Standpräsentation auszeichnen. Zusätzlich wurde dieses Jahr den zwei ukrainischen Galerien The Naked Room und Voloshyn, sowie wanda aus Warschau, die dem Kollektiv Understructures aus Kyiv die Hälfte ihres Standes zur Verfügung stellen, eine Förderung der Friends of Liste zugesprochen.

Galerien und Künstler*innen mit besonders herausragenden Präsentationen: Gianni Manhattan mit Barbara Kapusta, Parc Offsite, Eli Kerr mit Simon S. Belleau, Gallery Vacancy mit Ting-Jung Chen, Tabula Rasa mit Tant Yunshu Zhong, Petrine mit Lenard Giller, E.A. Shared Space mit Mariana Chkonja und Sophie Jung, PHD Group mit Sasaoka Yuriko, Clima mit Valerio Nicolai, Crisis mit Gala Berger, The Ryder mit Patricia Domínguez, Laurel Gitlen mit Katz Tepper und Theta mit Elizabeth Englander.

Ukrainische Galerien und Projekte: The Naked Room (Kyiv) mit Anna Zvyagintseva, Voloshyn (Kyiv) mit Mykola Ridnyi und Daniil Galkin, wanda (Warschau) / mit Hanna Antonsson, Filip Rybkowski / Understructures (Kyiv) mit Ksenia Bilyk und Eliza Mamardashvili.

Mehr Informationen zu den Galerien finden sich [hier](#).

Standort und Messegestaltung

Standort Messe Basel

Die Liste Art Fair Basel findet wie in den letzten zwei Jahren in der Messe Basel, Halle 1.1 statt. Mit einem demokratischen Entscheidungsprozess, bei dem alle Aussteller*innen von 2022 befragt wurden, hat sich die grosse Mehrheit für eine Fortführung der Liste in der Messehalle ausgesprochen. Ursprünglich als Ausweichort während der Pandemie gedacht, wurden als Hauptgründe, welche für die Messehalle sprechen, die gleichen Voraussetzungen für alle Aussteller*innen sowie die Zugänglichkeit für alle Besucher*innen genannt.

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Messegestaltung von OFFICE Kersten Geers David Van Severen i.Z.m. Richard Venlet und FONDAZIONE Europa

Die Messearchitektur, welche vom belgischen Architekturbüro OFFICE Kersten Geers David Van Severen i.Z.m. Richard Venlet vor zwei Jahren entworfen wurde, wird dieses Jahr mit einer neuen Signaletik i.Z.m. unserem Grafikbüro FONDAZIONE Europa erweitert. Ausgangspunkt war eine nachhaltige Signaletik zu entwickeln, die gleichzeitig eine räumliche Struktur vorgibt. Mit 4,5 x 4,5 Meter grossen, wiederverwendbaren Flaggen werden die Besucher*innen sowohl durch die Messeräumlichkeiten geleitet als auch informiert.

Die kreisförmige Messearchitektur transformiert wiederum die besondere Atmosphäre von Gemeinschaft, wofür die Liste seit ihrem Beginn steht, in eine alles verbindende Kreisstruktur. Diese aussergewöhnliche Ausstellungsarchitektur, ist geprägt von Direktheit und Einfachheit und ist so nur möglich, da die Liste Art Fair Basel als Non-Profit nicht Quadratmeter, sondern mit einem solidarischen Preissystem die Teilnahme pauschal berechnet. Die innerhalb und ausserhalb des Kreises entstehenden freien Flächen werden für die Special Projects und Special Guests Projekte, die Gastronomie und den Magazinstand genutzt.

Mehr Informationen zu OFFICE Kersten Geers David Van Severen findet sich [hier](#).

3. Liste Showtime Online, 12. – 25. Juni 2023

Liste Showtime Online, die digitale Ausgabe der Liste, läuft vom 12. – 25. Juni mit Previewtagen vom 7. – 11. Juni und startet damit kurz vor der Liste Art Fair Basel.

Aussteller*innen

Liste Showtime richtet sich sowohl an die Besucher*innen der Liste Art Fair Basel als auch an diejenigen, die nicht nach Basel reisen können. Die 88 an der physischen Messe teilnehmenden Galerien stellen jeweils eine*n Künstler*in aus ihrer Messepräsentation vor. Unter anderem werden Arbeiten zu entdecken sein, die nicht in Basel ausgestellt sind. Mit weitreichenden Informationen in Form von Texten, Videos und Interviews gibt Liste Showtime damit nicht nur einen umfassenden Überblick über das in Basel gezeigte Programm, sondern setzt einen Fokus auf die Möglichkeiten der Vermittlung von künstlerischen Arbeiten im digitalen Raum.

Zu Liste Showtime 2023 geht es [hier](#).

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

4. Liste Expedition Online, permanent

Liste Expedition Online ist ein ganzjährlich verfügbares Rechercheforum und kontinuierlich wachsendes Index von Künstler*innen, die auf der Liste Art Fair Basel und Liste Showtime ausgestellt haben.

Liste Expedition Online ist im Dezember 2021 als nicht-kommerzielles, digitales Rechercheforum gestartet, das die weltweit neuesten und wichtigsten künstlerischen Positionen versammelt. Der Künstler*innen-Index dieses Forums wächst Jahr für Jahr kontinuierlich und ist zusammen mit kuratierten Programmen ganzjährig öffentlich zugänglich.

Liste Expedition x Topical Cream

Dieses Jahr kollaboriert Liste Expedition mit Topical Cream, eine in New York ansässige Non-Profit-Organisation, die Arbeit von Frauen und gender-nonkonforme Personen in der zeitgenössischen Kunst anhand von öffentlichen Programmen und digitalen Publikationen unterstützt. Für die Serie Writers' Picks lädt Topical Cream Autor*innen ein, Essays, Interviews oder Ausstellungsbesprechungen über Künstler*innen aus dem Universum der Liste Expedition zu schreiben.

Zu Liste Expedition geht es [hier](#).

Anmerkungen für die Redaktion

Über Liste

Seit 2021 besteht die Liste aus drei Formaten: Liste Art Fair Basel, Liste Showtime Online und Liste Expedition Online.

Die 1996 gegründete Liste Art Fair Basel ist die internationale Entdeckermesse für zeitgenössische Kunst. Jährlich zeigt in Basel eine jüngere Generation von Galerien herausragende Künstler*innen, die für die neuesten Entwicklungen und Tendenzen in der Gegenwartskunst stehen. Viele der heute weltweit bedeutendsten Galerist*innen für zeitgenössische Kunst haben auf der Liste einen zentralen Grundstein ihres heutigen Erfolgs gelegt.

Liste Showtime Online, die digitale, 2020 gelaunchte Kunstmesse der Liste, bietet den Galerien der Liste Art Fair Basel die Möglichkeit, ihre Präsentationen im digitalen Raum zu erweitern.

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Im Dezember 2021 wurde das Onlineformat Liste Expedition Online gestartet, ein nicht kommerzielles Rechercheforum mit einem kontinuierlich wachsenden Künstler*innen-Index der weltweit wichtigsten neuen Positionen in der zeitgenössischen Kunst. Zusätzlich gibt es Kooperationsprojekte mit künstlerischen und medialen Partner*innen. Liste Expedition steht dauerhaft zur Verfügung.

Hauptpartner

Seit 27 Jahren sind E. Gutzwiller & Cie, Banquiers aus Basel Hauptpartner der Liste. Mit ihrem grosszügigen Engagement ermöglichen sie es, die herausragenden Galerien der jüngeren Generation aus aller Welt in Basel zu versammeln.

Exclusive Marketplace Partner

Artsy

Wichtige Termine im Überblick

Liste Art Fair Basel

Preview: Montag, 12. Juni 2023, 11–18 Uhr

Eröffnung: Montag, 12. Juni 2023, 18–20 Uhr

Messe: Dienstag, 13. Juni – Sonntag, 18. Juni 2023

Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag, 12–20 Uhr, Sonntag, 11–16 Uhr

Liste Showtime Online

showtime.liste.ch

Preview: Mittwoch, 7. Juni – Sonntag, 11. Juni 2023

Öffentlich: Montag, 12. Juni – Sonntag, 25. Juni 2023

Liste Expedition Online

expedition.liste.ch

Permanent zugänglich seit Dezember 2021

Akkreditierung

Ab sofort und bis zum 11. Juni 2023 können sich Medienschaffende auf unserer [Website](#) akkreditieren. Ab Montag, 12. Juni 2023 ist die Akkreditierung nur noch vor Ort am VIP Desk unter Vorweis des Presseausweises möglich.

Bilder

Pressebilder können [hier](#) heruntergeladen werden.

Kontakt

Presseanfragen: Manuela Schlumpf, press@liste.ch, +41 76 533 99 44

Corinne Borter, press@liste.ch, +41 61 692 20 21

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Galerien Liste Art Fair Basel 2023

*neu auf der Liste

A

A.Romy Zürich
Adams and Ollman Portland
Addis Fine Art London/
Addis Abeba*
Afriart Kampala*
Allen Paris

B

Bel Ami Los Angeles
Blindspot Hong Kong*
Blue Velvet Projects Zürich*
Bombon Barcelona
Bonny Poon / Conditions
Toronto

C

Capsule Shanghai
Ciaccia Levi Paris/Mailand
CLC Gallery Venture
Peking
Clima Mailand
Crisis Lima

D

Damien & The Love Guru
Brüssel/Zürich
Dastan Teheran
diez Amsterdam*
Drei Köln

E

E.A. Shared Space Tiflis*
Embajada San Juan
Eugster II Belgrade
Belgrad
Exo Exo Paris

F

Fanta-MLN Mailand
Felix Gaudlitz Wien
Femtensesse Oslo
foro.space Bogotá
François Ghebaly Los
Angeles/New York
Franz Kaka Toronto

G

Gallery Vacancy Shanghai
Gian Marco Casini Livorno*
Gianni Manhattan Wien
Ginny on Frederick
London*
Good Weather
North Little Rock/Chicago

H

Hot Wheels Athen

I

Ivan Bukarest

K

Kai Matsumiya New York
Kendall Koppe Glasgow
Kogo Tartu

L

Laurel Gitlen New York*
Lodos Mexiko-Stadt
Lucas Hirsch Düsseldorf
Lungley London

M

Margot Samel New York*
Martina Simeti Mailand

N

Nicoletti London*
Nir Altman München
Nova Bangkok

O

Öktem Aykut Istanbul

P

palace enterprise
Kopenhagen
Parallel Oaxaca Oaxaca
Parc Offsite, Eli Kerr Montreal*
Parliament Paris
Peana Monterrey/Mexiko-
Stadt
Petrine Paris*

philippzollinger Zürich
Piedras Buenos Aires
Piktogram Warschau
Polansky Prag/Brno
PHD Group Hong Kong*
Proyectos Ultravioleta Gua-
temala-Stadt

R

Regards Chicago*
ROH Jakarta

S

Schiefe Zähne Berlin*
Selma Feriani Tunis
Seventeen London
Sophie Tappeiner Wien
Sperling München*
Stereo Warschau
Sultana Paris
Sundy London
suns.works Zürich
Super Dakota Brüssel
Suprainfinit Bukarest
Sweetwater Berlin

T

Tabula Rasa Peking/
London
Temnikova & Kasela Tallinn
The Naked Room Kiew
The Ryder Madrid
Theta New York*

U

Union Pacific London

V

Valeria Cetraro Paris*
Vanguard Shanghai
Veda Florenz
VIN VIN Wien/Neapel
Voloshyn Kiew

W

wanda Warschau*
Wschód Warschau/Köln

Liste
Liste
Liste

info@liste.ch
www.liste.ch
www
www

+41 61 692 20 21
+41 61 692
+41 61

Burgweg 15
Burgweg 15
CH-4058 Basel
CH

Artists Liste Art Fair Basel 2023

A

Adam Bilardi Exo Exo
Alexandra Metcalf Ginny on Frederick
Amber Andrews Ciaccia Levi
Amitai Romm Veda
Anastasia Pavlou Hot Wheels
Angélique Aubrit & Ludovic Beillard Valeria
Cetraro
Angharad Williams Schiefe Zähne
Anna Mari Liivrand Kogo
Anna McCarthy Sperling
Anna Paterson Lungley
Anna Zvyagintseva The Naked Room
ASMA Peana

B

Barbara Kapusta Gianni Manhattan
Bora Baboçi Suprainfinit

C

Cecilia De Nisco VIN VIN
Cezary Poniatowski Wschód
Chaveli Sifre Embajada
Chen Ting-Jung Gallery Vacancy
Chris Dorland Super Dakota
Clarissa Baldassarri Gian Marco Casini

D

Danica Lundy Super Dakota
Daniil Galkin Voloshyn
Davide Stucchi Martina Simeti
Deshawn Price Bonny Poon / Conditions
Devin T. Mays Regards
Diana Sofia Lozano Parallel Oaxaca
Doruntina Kastrati Eugster || Belgrade

E

Elif Saydam Franz Kaka
Elizabeth Englander Theta
Emmie Nume Afriart
Erin O'Keefe Seventeen

F

Fares Thabet Selma Feriani
Filip Rybkowski wanda
Florian Fouché Parliament

G

Gal Schindler Sultana
Gala Berger Crisis
Gao Yuan Capsule
Guillaume Dénervaud Bel Ami

H

Hanna Antonsson wanda
Hugo Servanin Nicoletti

I

Inga Meldere Temnikova & Kasela
Isaac Chong Wai Blindspot
Isadora Vogt Sundry

J

Jack Killick Lungley
Jan Eustachy Wolski Piktogram
Janne Schimmel Super Dakota
Jaro Varga Ivan
Jasmine Gregory Sophie Tappeiner
Jason Hirata Fanta-MLN
Jessica Wilson Kai Matsumiya
Jin Han Lee Union Pacific
Joeun Kim Aatchim François Ghebaly
Josefina Labourt Piedras
Juana Anzellini foro.space
Julija Zaharijević Eugster || Belgrade
Justin Fitzpatrick Sultana

K

Katja Novitskova Temnikova & Kasela
Katz Tepper Laurel Gitlen
Kelly Tissot suns.works
Klara Zetterholm Suprainfinit

L

Lara Fluxà Bombon
Lenard Giller Petriner
Liu Fujie CLC Gallery Venture
Lou Masduraud A.Romy
Lukas Quietzsch Schiefe Zähne

M

Mariana Chkonia E.A. Shared Space
Marthe Ramm Fortun Femtensesse

Megan Plunkett Sweetwater
Merikokeb Berhanu Addis Fine Art
Mickael Marman Damien & The Love Guru
Miguel Cardenas Kendall Koppe
Mina Squalli-Houssaini Lodos
Mira Mann Drei
Monica Mays Blue Velvet Projects
Monika Emmanuelle Kazi philippzollinger
Murat Yıldız Öktem Aykut
Mykola Ridnyi Voloshyn

P

Patricia Domínguez The Ryder
Paul Maheke Sultana

R

Rana Dehghan Dastan
Raque Ford Good Weather
Rasoul Ashtary diez
Rindon Johnson François Ghebaly
RM Martina Simeti
Roman Štětina Polansky
Rosa Tharrats Bombon

S

Sarah Margnetti Margot Samel
Sasaoka Yuriko PHD Group
Simon S. Belleau Parc Offsite, Eli Kerr
Simon Lässig Felix Gaudlitz
Simon Mielke Lucas Hirsch
Sophie Jung E.A. Shared Space

Soshiro Matsubara Union Pacific
Susi Gelb Nir Altman

T

Tada Hengsapkul Nova
Tang Chao Vanguard
Tant Yunshu Zhong Tabula Rasa
Tarek Lakhrissi Allen
Tild Greene Stereo
Tora Schultz palace enterprise
Trevor Yeung Allen
Tromarama ROH

U

Understructures wanda

V

Valerio Nicolai Clima
Vera Lutz Felix Gaudlitz
Vibeke Mascini Proyectos Ultravioleta
Virginia Russolo CLC Gallery Venture

W

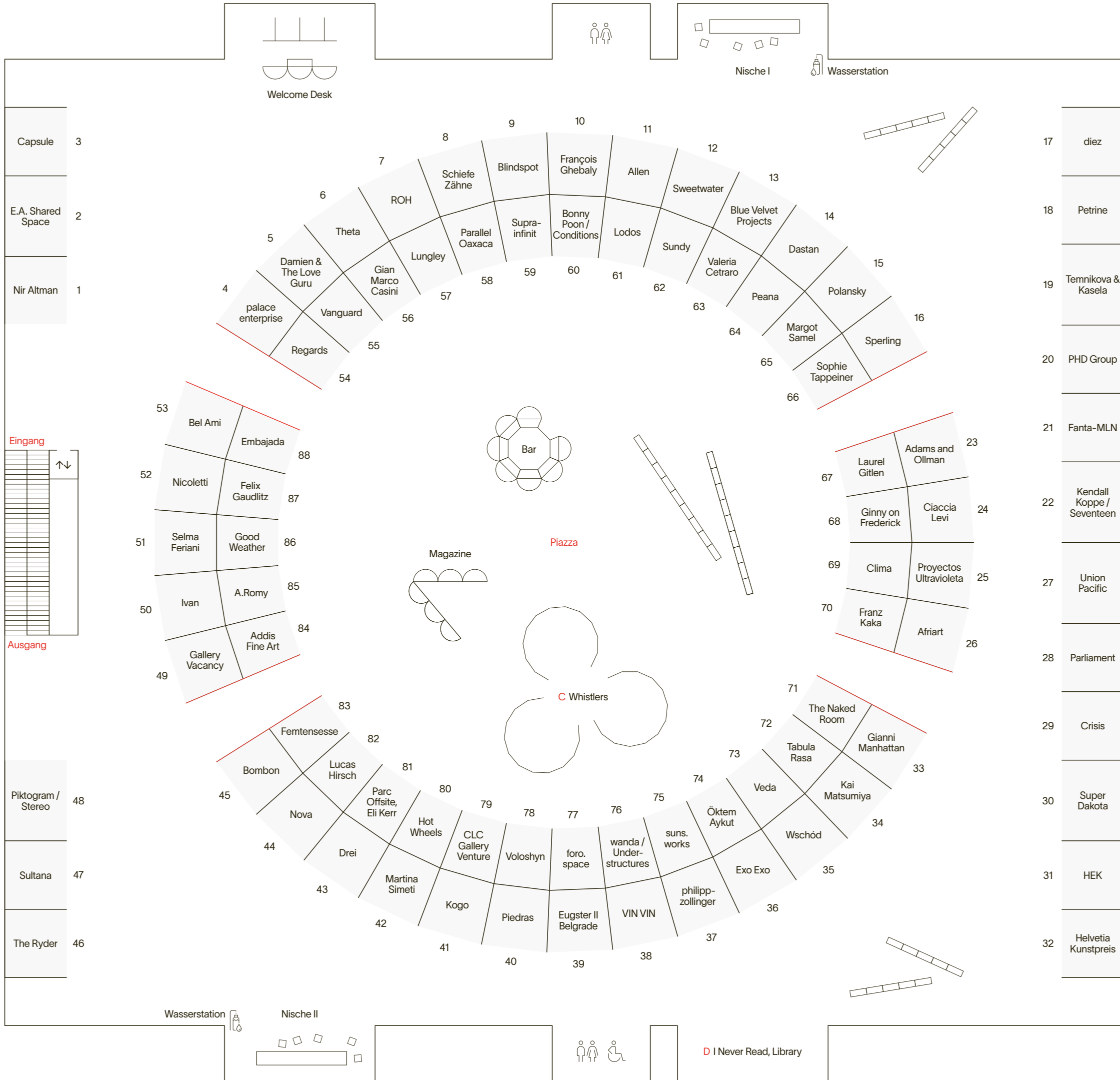
Will Rawls Adams and Ollman
Will Thompson Union Pacific
Willa Wasserman François Ghebaly

Y

Yein Lee Super Dakota
Yousha Bashir Dastan

Galerien Liste Art Fair Basel 2023

- Ⓐ A.Romy, Zürich 85
- Adams and Ollman, Portland 23
- Addis Fine Art, London / Addis Abeba 84
- Afriart, Kampala 26
- Allen, Paris 11
- Ⓑ Bel Ami, Los Angeles 53
- Blindspot, Hongkong 9
- Blue Velvet Projects, Zürich 13
- Bombon, Barcelona 45
- Bonny Poon / Conditions, Toronto 60
- Ⓒ Capsule, Shanghai 3
- Ciaccia Levi, Paris / Mailand 24
- CLC Gallery Venture, Peking 79
- Clima, Mailand 69
- Crisis, Lima 29
- Ⓓ Damien & The Love Guru, Brüssel / Zürich 5
- Dastan, Teheran 14
- diez, Amsterdam 17
- Drei, Köln 43
- Ⓔ E.A. Shared Space, Tiflis 2
- E.A. Shared Space, San Juan 88
- Eugster II Belgrade, Belgrad 39
- Exo Exo, Paris 36
- Ⓕ Fanta-MLN, Mailand 21
- Felix Gaudlitz, Wien 87
- Femtensesse, Oslo 83
- foro.space, Bogotá 77
- François Ghebaly, Los Angeles / New York 10
- Franz Kaka, Toronto 70
- Ⓖ Gallery Vacancy, Shanghai 49
- Gian Marco Casini, Livorno 56
- Gianni Manhattan, Wien 33
- Ginny on Frederick, London 68
- Good Weather, North Little Rock / Chicago 86
- Ⓖ Hot Wheels, Athen 80
- Ⓘ Ivan, Bukarest 50
- Ⓢ Kai Matsumiya, New York 34
- Kendall Koppe, Glasgow 22
- Kogo, Tartu 41
- Ⓛ Laurel Gitten, New York 67
- Lodos, Mexiko-Stadt 61
- Lucas Hirsch, Düsseldorf 82
- Lungley, London 57
- Ⓜ Margot Samel, New York 65
- Martina Simeti, Mailand 42
- Ⓝ Nicoletti, London 52
- Nir Altman, München 1
- Nova, Bangkok 44



- Ⓒ Öktem Aykut, Istanbul 74
- Ⓔ palace enterprise, Kopenhagen 4
- Parallel Oaxaca, Oaxaca 58
- Parc Offsite, Eli Kerr, Montreal 81
- Parliament, Paris 28
- Peana, Monterrey / Mexiko-Stadt 64
- Petrine, Paris 18
- philippzollinger, Zürich 37
- Piedras, Buenos Aires 40
- Piktogram, Warschau 48
- Polansky, Prag / Brno 15
- PHD Group, Hongkong 20
- Proyectos Ultravioleta, Guatemala-Stadt 25
- Ⓖ Regards, Chicago 54
- ROH, Jakarta 7
- Ⓔ Schiefe Zähne, Berlin 8
- Selma Feriani, Tunis 51
- Seventeen, London 22
- Sophie Tappeiner, Wien 66
- Sperling, München 16
- Stereo, Warschau 48
- Sultana, Paris 47
- Sundy, London 62
- suns.works, Zürich 75
- Super Dakota, Brüssel 30
- Suprainfinit, Bukarest 59
- Sweetwater, Berlin 12
- Ⓙ Tabula Rasa, Peking / London 72
- Temnikova & Kasela, Tallinn 19
- The Naked Room, Kyiv 71
- The Ryder, Madrid 46
- Theta, New York 6
- Ⓜ Union Pacific, London 27
- Ⓡ Valeria Cetraro, Paris 63
- Vanguard, Shanghai 55
- Veda, Florenz 73
- VIN VIN, Wien / Neapel 38
- Voloshyn, Kyiv 78
- Ⓜ wanda, Warschau / Understructures, Kyiv 76
- Wschód, Warschau / Köln 35
- Special Project Whistlers
- Tomoko Sauvage (Mezzanin) A
- Mat Dryhurst & Holly Herndon (Mezzanin) B
- Geocinema, Invernomuto, Davi Pontes & Wallace Ferreira (Halle 1.1, Piazza) C
- Special Guests
- HEK (Haus der Elektronischen Künste) 31
- Helvetia Kunstpreis 32
- I Never Read, Library D